

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 7.

Dresden, am 11. November

1877.

Siebente öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 9. November 1877.

Inhalt:

Ansprache des Präsidenten, das erfolgte Ableben Ihrer Majestät der Königin-Mutter Amalie betr. — Registranden-vortrag Nr. 60—63. — Anzeige der II. Abtheil., die Prüfung der Wahlen im 2. u. 3. Wahlkreise der Stadt Dresden, sowie im 14., 12., 9. und 36. ländl. Wahlkreise betr. — Anzeige der IV. Abtheil., die Prüfung der Wahlen im 31., 2. u. 5. ländl. sowie im 2. Wahlkreise der Stadt Chemnitz betr. — Wahl dreier Mitglieder u. dreier Stellvertreter des Landtags-Ausschusses zu Verwaltung der Staatsschulden. (R. Decret Nr. 28, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd.). — Mittheilung des Präsidenten, die von Kammermitgliedern beabsichtigte Besichtigung der Militäretablissemens betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 30 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister von Fabrice und Freiherrn von Könneritz, sowie in Anwesenheit von 77 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Geehrte Herren! Uebermals ist der Tod an die Stufen des königl. Hauses getreten. Es hat Gott gefallen, gestern Abend Ihre Majestät die Königin-Mutter Amalie aus diesem Leben in ein besseres Jenseits zu rufen. Se. Majestät der König und das ganze königl. Haus sind von diesem Todesfalle schwer betroffen und mit Ihm das ganze sächsische Volk. Wir, die Vertreter desselben, bezeigen unser tiefgefühltes Beileid an diesem erschütternden Todesfalle und werden nicht ermangeln, Sr. Majestät dem König dieses Beileid auszudrücken. Leicht sei Ihrer Majestät die Erde!

II. R. (1. Abonnement.)

Wir gehen zu den Geschäften über und beginnen mit Vortrag der Registranden.

(Nr. 60.) Die vierte Abtheilung erklärt sich bereit zur mündlichen Berichterstattung über die Wahl des Herrn Abg. Speck im 41. ländlichen Wahlkreise.

Präsident Haberkorn: Wird auf eine Tagesordnung gebracht werden.

(Nr. 61.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Gemeindevertreter zu Zittau, die künftige Gerichtsorganisation betr. (Drucksache Nr. 7.)

Präsident Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 62.) Antrag des Herrn Abg. von Basse und Genossen auf Vorlegung einer Vorlage, die Bildung von Fischereigenossenschaften betr.

Präsident Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 63.) Die zweite Abtheilung erklärt sich bereit zur mündlichen Berichterstattung über die derselben zur Prüfung überwiesenen Wahlen.

Präsident Haberkorn: Ich ertheile sofort dem Vorstand der Abtheilung, dem Herrn Abg. Dehmichen, das Wort.

Abg. Dehmichen: Die zweite Abtheilung hat die ihr zugewiesenen Wahlen geprüft und darauf der Kammer mitzutheilen, daß sie in Bezug auf die Wahl des Abg. Heger im 2. Wahlkreise der Stadt Dresden nichts gefunden hat, was dieser Wahl entgegenstünde, und hat demgemäß diese Wahl genehmigt. Derselbe Fall ist es bei der Wahl des Abg. Bönnisch für den 3. Wahlkreis der Stadt Dresden. Auch diese Wahl ist anstandslos genehmigt worden, wie ebenso die Wahl des Abg. von Dohlschlägel im 14. ländlichen Wahlkreise; ferner die Wahl des Abg. Schumann im 12. ländlichen Wahlkreise und die Wahl des Abg. Philipp im 9. ländlichen Wahlkreise, wie endlich auch die Wahl des Abg. Freytag im 36. ländlichen Wahlkreise von der Abtheilung ge-